

Gewerbesteuerpflicht stellt Freiberuflichkeit in Frage!

ÄKBV München lehnt die Vorschläge von Christian Ude ab

München, 1. Juni 2010: Angesichts der Finanznot vieler Kommunen forderte der Münchner Oberbürgermeister und Städtetags-Vizepräsident Christian Ude auch eine Ausweitung der Gewerbesteuerpflicht auf die freien Berufe, wie zum Beispiel Ärzte, Rechtsanwälte und Steuerberater

„Wir lehnen die Ausweitung der Gewerbesteuerpflicht auf freie Berufe eindeutig ab“, so Dr. Emminger, 1. Vorsitzender des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München. Eine solche Ausweitung würde vollkommen verkennen, dass **Freiberufler qua Gesetz keine Gewerbetreibenden sind**, sondern sich **am Gemeinwohlprinzip orientieren** und in diesem Rahmen bereits einen sozialen Beitrag zum kommunalen Leben leisten. „Ärzte erbringen ihre Leistungen nicht nur im Interesse der einzelnen Patienten, sondern auch im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge im Dienste der Allgemeinheit. So organisieren Ärzte zum Beispiel durch ihre Selbstverwaltungen Notdienstbereitschaften rund um die Uhr“, so Emminger weiter.

Erst mit Beschluss vom 15. Januar 2008 hatte das Bundesverfassungsgericht die Befreiung der Freiberufler von der Gewerbebesteuer als verfassungsgemäß erachtet. In seinen Entscheidungsgründen hat das Bundesverfassungsgericht ausdrücklich auf die signifikanten Unterschiede der Freiberufler zu den Gewerbetreibenden hingewiesen: Die Tätigkeit der sogenannten freien Berufe unterscheidet sich deutlich von der Tätigkeit von Gewerbetreibenden. Charakteristikum von Gewerbetreibenden sei eine Beteiligung am wirtschaftlichen Verkehr mit Gewinnerzielungsabsicht. **„Der Ärztliche Beruf ist kein Gewerbe.“** so Dr. Christoph Emminger.

Der Ärztliche Kreis- und Bezirksverband (ÄKBV) München ist die Berufsvertretung aller Münchner Ärztinnen und Ärzte. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts vertritt sie die beruflichen Belange ihrer rund 18.000 Mitglieder. Der ÄKBV überwacht u.a. die Erfüllung der ärztlichen Berufspflichten, fördert die ärztliche Fortbildung und wirkt in der öffentlichen Gesundheitspflege mit.

Ihr Ansprechpartner

Dr. Christoph Emminger
1. Vorsitzender des ÄKBV
Telefon: 089 547116-11
Fax: 089 547116-99
presse@aekbv.de

ÄKBV München
Eisenheimerstraße 63
80687 München